

VSL#3

Was ist VSL#3?

VSL#3 ist ein Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke („Bilanzierte Diät“) zum Diätmanagement bei Beschwerden bei Reizdarmsyndrom, Colitis ulcerosa (chronisch-entzündliche Darmerkrankung) bei Erwachsenen und Kindern ab 6 Jahren sowie bei Beschwerden nach Anlage eines ileoanalen Pouchs¹ (z.B. Pouchitis) bei Erwachsenen.
¹ Operationsverfahren, bei dem durch Anlage eines Reservoirs eine direkte Verbindung zwischen dem letzten Dünndarmabschnitt und dem Anus geschaffen wird.

Reizdarmsyndrom

Das Reizdarmsyndrom, kurz RDS, ist eine Erkrankung des Verdauungssystems mit gestörter Darmfunktion, für die sich keine organische Ursache finden lässt. Vorherrschende Beschwerden sind Schmerzen und Krämpfe im Bauchraum, sowie Verstopfung abwechselnd mit Durchfall und Blähungen. Oft tritt ein RDS nach einem Darminfekt auf, welcher zu einer Veränderung der Darmflora führen kann. Auch Ernährung, Umweltfaktoren und genetische Veranlagung kommen als Auslöser in Frage. Psyche und Stress beeinflussen zudem wesentlich den Grad der Ausprägung. Die Zusammensetzung der Darmflora von RDS-Patienten ist im Vergleich zu gesunden Menschen häufig deutlich verändert.

Entzündliche Erkrankungen des Dickdarms

Zu den entzündlichen Erkrankungen des Dickdarms gehören beispielsweise die Entzündung von Schleimhautausstülpungen (Divertikulitis) und die nicht-infektiöse chronisch-entzündliche Colitis ulcerosa, kurz CU. Vorherrschende Beschwerden bei CU sind wiederkehrende (rezidivierende) Durchfälle, Darmblutungen und Koliken. Problematisch im Alltag sind oft Stuhlinkontinenz und zwanghafte Stuhlgänge, die körperliche Schwächung an sich, sowie Begleiterkrankungen und die Nebenwirkung der verabreichten Arzneimittel. Bei CU sind mehr Antikörper vorhanden, die gegen die normale Darmflora gerichtet sind. Obwohl die Menge der Darmbakterien in CU erhöht sein kann, haben CU-Patienten verminderte Mengen an „gesunden“, schützenden Darmbakterien.

Ileoanaler Pouch

Der ileoanale Pouch ist ein Operationsverfahren, bei dem mit Anlage eines Beutels („Pouch“) eine direkte Verbindung zwischen dem letzten Abschnitt des Dünndarms und dem Anus geschaffen wird, wobei der Dickdarm entfernt wird. In diesem Beutel wird der flüssige Stuhl angedickt. Verschiedene Umstände, wie beispielsweise entzündliche Erkrankungen, Krebs oder Infektionen können eine solche Operation erfordern. Obwohl die Darmflora des Beutels im Laufe der Zeit der des Dickdarms ähnlich wird, kommt es durch die Entfernung des Dickdarms zu einer Veränderung der natürlichen Darmflora. Außerdem können Entzündungen des künstlich angelegten Beutels (Pouchitis) entstehen. Diese können sich beispielsweise durch vermehrten Stuhlgang, Blutungen oder Fieber äußern.

Darmbakterien in VSL#3

Zweckdienlichkeit

Reizdarm und Colitis ulcerosa beeinflussen die Darmflora und führen zu einem Ungleichgewicht. Ebenso kommt es nach einem Ileoanal Pouch zu einer Dysbalance

der natürlichen Darmflora. VSL#3 enthält 8 Bakterienstämme, die dazu beitragen, eine natürliche Balance der Darmflora wiederherzustellen.

Wie ist VSL#3 anzuwenden? Dosierung und Anwendung

1-2 Beutel pro Tag. Rühren Sie den Inhalt eines Beutels in 200 ml Wasser, Joghurt, Apfelsaft oder ein anderes Kaltgetränk ohne Kohlensäure und trinken Sie dieses sofort im Anschluss.

Kinder und Jugendliche:

Die Anwendung von VSL#3 bei Kindern nach ileoanalem Pouch ist nicht empfohlen.

Wichtige Hinweise:

VSL#3 muss unter ärztlicher Aufsicht verwendet werden und eignet sich nicht als alleinige Nahrungsquelle.

Bei Colitis Ulcerosa: Für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren.

VSL#3 ist frei von Soja, Laktose und Milcherzeugnissen.

Packungsinhalt:

30 Beutel = 132 g

Welche Inhaltsstoffe enthält VSL#3?

Ein Beutel VSL#3 enthält mindestens 450 Milliarden lebende Milchsäure- und Bifidobakterien.

Zutaten: *Streptococcus thermophilus*, Bifidobakterien (*B. breve*, *B. longum**, *B. infantis**), Laktobazillen (*L. acidophilus*, *L. plantarum*, *L. paracasei*, *L. delbrueckii subsp. bulgaricus***), Maisstärke, Maltose, Trennmittel: Siliziumdioxid

* Kürzlich neu klassifiziert als *Bifidobacterium lactis*

** Kürzlich neu klassifiziert als *Lactobacillus helveticus*

Lagerung:

Gekühlt (2-8 °C) lagern.

Dieses Produkt kann bis zu 7 Tage bei Raumtemperatur (max. 25 °C) aufbewahrt werden.

Stand der Information: Jänner 2019

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.vsl3.at.

Für weitere Fragen wenden Sie sich an:

Ferring Arzneimittel Ges.m.b.H

Wiedner Gürtel 13

1100 Wien

www.ferring.at